

Initiative Vernünftige Windenergie e. V.

Verein zum Schutz von Mensch und Natur
in den Gemeinden Beckingen, Nalbach und Schmelz (IVW)



Die Beckinger und Nalbacher Gemeinderäte haben sich nach intensiver Diskussion mit großer Mehrheit gegen Windkraftanlagen in der Nähe von Wohngebieten in Körprich, Piesbach und Düppenweiler ausgesprochen.

Der Schmelzer Bürgermeister Emanuel lässt nicht locker und strebt ohne Rücksicht auf die betroffenen Bürger zwei weitere Windkraftanlagen vor unseren Haustüren (s. u.) an. Ignoriert er tatsächlich die ...

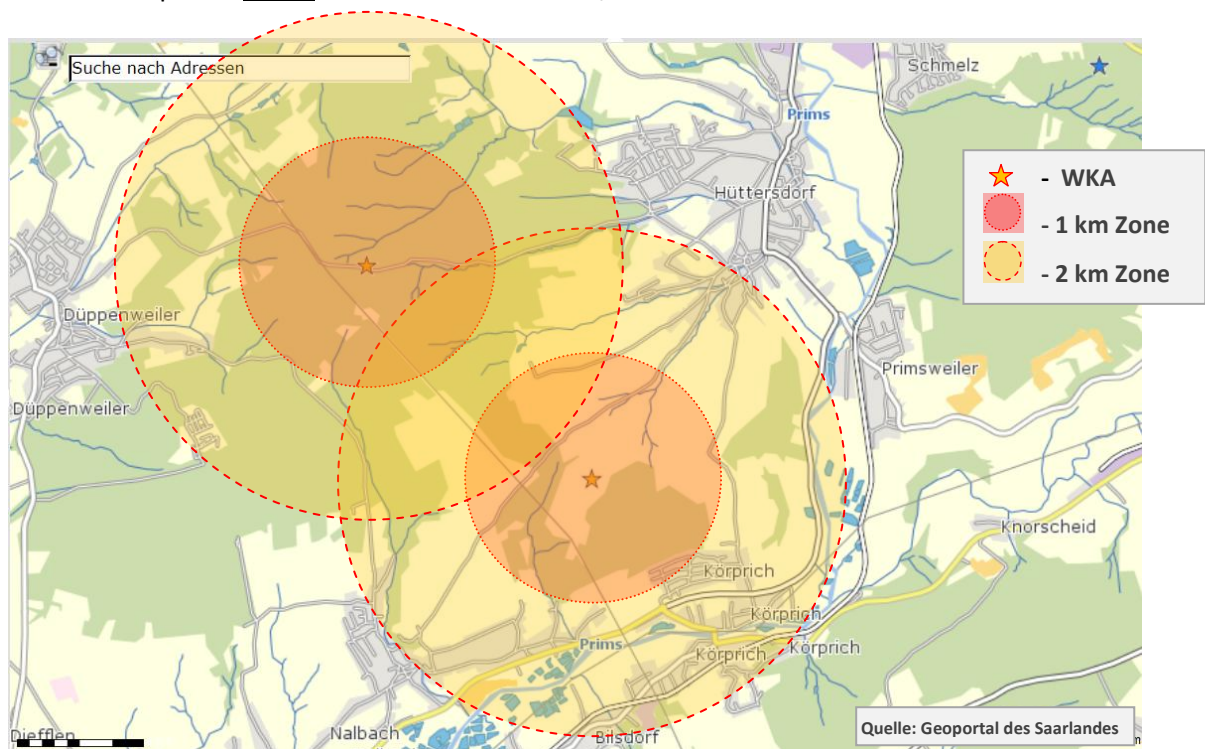
- Beeinträchtigungen unserer Gesundheit durch Emission von Lärm- und Infraschall?
- Einschränkung unseres ruhigen und naturnahen Naherholungsgebietes vor unserer Haustür?
- Vernichtung und Schädigung großer Bereiche unserer Tier- und Pflanzenwelt und vieles mehr ...?

Das alles führt zu einer Minderung unserer Lebensqualität, des Wertes unserer Häuser und unserer Grundstücke!

Das Projekt wurde im ersten Anlauf wegen naturschutzrechtlicher Belange von der Genehmigungsbehörde LUA als nicht genehmigungsfähig eingeschätzt. Jetzt hat man kleine Änderungen vorgenommen!

Die bislang vorgelegten Schallprognosen gelten nicht mehr. Sie wurden auf einer falschen Basis errechnet! Der DIN/VDI-Normenausschuss NALS hat jetzt ein Rechenverfahren vorgelegt, das richtigerweise auch die enorme Höhe heutiger Windkraftanlagen berücksichtigt. Danach ergibt sich, dass die **Schallausbreitung um das 1,2 bis 1,8-fache größer** ist, als bisher errechnet. Wurden die zulässigen Grenzwerte bislang in 800 bis 1.000 m eingehalten, so ergibt sich **jetzt ein Abstand von 1.000 bis 1.800 m, bei dem die Grenzwerte gerade noch einzuhalten sind!**

Am Tag wird der Lärm in dem von uns zur Naherholung genutzten Umfeld für Menschen und Tiere deutlich hörbar sein. In der Nacht werden wir auch in großer Entfernung einen Lärmpegel wahrnehmen, der etwa der Lautstärke eines Kühlschranks entspricht. **ABER: Wer findet schon Ruhe, wenn ein Kühlschrank im Schlafzimmer brummt?**



Handstreichartig und mit nur einer Woche Vorlauf für die Gemeinderäte und uns Bürger will Bürgermeister Emanuel am kommenden Donnerstag (22. März) die Zustimmung seines Gemeinderates erwirken. Die Beeinträchtigungen der Bürger interessieren ihn offensichtlich nicht. Wird er uns Bürger abermals ignorieren?

Zeigen Sie nicht erst bei der Bürgermeisterwahl, was Sie für von einem Bürgermeister erwarten und kommen Sie am Donnerstag um 17:30 Uhr zur Gemeinderatssitzung in das Schmelzer Rathaus!

Weitere Informationen unter: <http://www.windparkprimsbogen.de> und <http://www.gegenwind-saarland.de>